

Ressort: Politik

UN alarmiert über Menschenrechtslage in Ostukraine

Genf, 28.07.2014, 10:23 Uhr

GDN - Die Vereinten Nationen haben sich alarmiert über die Menschenrechtslage in der Ostukraine gezeigt. Laut eines am Montag vorgestellten Berichts des UN-Hochkommissariats für Menschenrechte leiden die Menschen in der Region unter einer "Schreckensherrschaft" der bewaffneten Gruppierungen.

Diese würden Menschen entführen, festhalten, foltern und sogar hinrichten um ihre Macht zu sichern. Die ukrainische Regierung habe mit militärischen Operationen darauf reagiert, die durch die daraus resultierenden Kämpfe zu zusätzlichen Opfern und Schäden an wichtigen Infrastrukturen führen. Die UN-Menschenrechtskommissarin Navi Pillay forderte die Konfliktparteien dazu auf, Zivilisten besser zu schützen. Von Mitte April bis Mitte Juni seien mindestens 1.129 Menschen getötet und mindestens 3.442 weitere verletzt worden.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-38477/un-alarmiert-ueber-menschenrechtslage-in-ostukraine.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619